

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

wert Wiesmahl, zwiemähdig, bei der Herberge. Eine Holzleiten, aber nichts Nützbares daran.

Das Gut ist ein Vierseithof, doch schließen zwei Gebäude in einem Eck zusammen. (Mappe 1829.)

Die Matriken von Neukirchen und Schwand weisen folgende Besitzer aus:

1. Sebastian Hofman (gest. 3. Dezember 1646) und Maria. Die aus dieser Ehe stammende Tochter, Anna Hofman (geb. 1628), heiratete am 28. August 1646 den Georg Pomeier, der fast 80jährig am 15. April 1699 starb.

2. Von seinen Kindern erbte das Gut der im Jahre 1664 geborene Sohn Balthasar Pomer, der sich im Jahre 1687 mit Ursula Gsin von Langögg (= Lanegg) vermählte. Er heiratete nach dem Tode seiner ersten Frau, die 1688 starb, noch zweimal: zuerst am 29. August 1690 Anna Herlinger von Spiegler, dann am 9. September 1692 Margarete Friesenöcker (gest. 1742). Aus der dritten Ehe stammte der nächste Besitzer Anton Pomer (geb. 1694), der sich am 23. November 1717 mit der Schmiedingertochter Salome Reschenhofer vermählte. Anton Pomer starb im Jahre 1743. Seine Wittve heiratete am 9. September 1743 den Urban Hamburger von Lochen. Sie starb am 6. Mai 1766. Der Witwer heiratete noch im gleichen Jahre die Eva Prielhofer vom Prielhofer, die am 5. August 1781 vom Wagen stürzte und starb. An den Unfall erinnerte lange Zeit ein Kreuz in der Nähe des Hofes. Urban Hamburger starb am 13. Juni 1790 im Alter von 75 Jahren.

3. Das Gut erbte seine Tochter aus der letzten Ehe, Maria Handtberger (= Hamburger), die sich am 13. August 1782 mit Johann Filzmoser vom Filzmosergute vermählte. Nach seinem Tode (gest. 13. November 1787) heiratete die Wittve am 1. April 1788 den Peter Reschenhofer (geb. 1765, gest. 1832). Hierauf folgte im Besitz des Gutes der aus dieser Ehe stammende Sohn, Josef Reschenhofer (geb. 1806), der sich am 10. Februar 1829 mit Therese Prielhofer, einer Filzmosertochter, vermählte. Sein Sohn und Nachfolger auf dem Gute, Peter Reschenhofer (geb. 1846, gest. 1900), heiratete am 15. Mai